

Vorlage der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats



Stadtverwaltung
WALLDORF

Walldorf, 10.03.2022/DH

Nummer GR 30/2022	Verfasser Herr Högerich	Az. des Betreffs 022.30	Vorgänge
-----------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------

TOP-Nr.: 12

BETREFF

Geschäftsbericht II. Halbjahr 2021 des Eigenbetriebs Wohnungswirtschaft der Stadt Walldorf

HAUSHALTS AUSWIRKUNGEN

./.

HINZUZIEHUNG EXTERNER

./.

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Gemeinderat nimmt den II. Halbjahresbericht 2021 des Eigenbetriebs Wohnungswirtschaft, wie in Anlage 1 dargestellt, zur Kenntnis.

SACHVERHALT

In § 10 Abs. 3 der Betriebssatzung ist geregelt, dass der Gemeinderat halbjährlich über den Geschäftsgang und die Entwicklung des Eigenbetriebs zu unterrichten ist. Der entsprechende Bericht über das II. Halbjahr 2021 ist in der Anlage 1 dargestellt.



Insbesondere haben folgende Themen bzw. Projekte das II. Halbjahr 2021 begleitet:

Neben der im Jahr 2020 beschlossenen Sanierungsstrategie, bei der keine energetische Modernisierung ohne die Installation einer Photovoltaik- bzw. Solaranlage umgesetzt werden soll, hat der Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft grundlegend die Installation bzw. die Anlagengröße auf den mehr als 50 Dächern des Eigenbetriebs geprüft und ein Konzept für den Ausbau von PV-Anlagen auf den Liegenschaften des Eigenbetriebs erarbeitet. Ziel der Aufstellung des PV-Konzeptes ist, eine Basis für strategische Überlegungen zu schaffen, mit der der Ausbau von regenerativen Energien fortgeführt werden kann. Es ist vorgesehen, das grundsätzliche Konzept im I. Halbjahr 2022 durch den Gemeinderat beschließen zu lassen und parallel mit der Umsetzung zu beginnen. Für das Jahr 2022 ist der Ausbau von ca. 200 kWp vorgesehen.

Der Astor-Stiftungsrat hat in seiner Junisitzung 2021 die Heizungssanierung im Hopp-Stift I beschlossen, die über 30 % Primärenergie sowie 35,6 Tonnen CO₂ einsparen soll. Die Ausschreibung der Technikgewerke wurde im II. Halbjahr 2021 durchgeführt. Die Umsetzung der Modernisierung erfolgt im I. Halbjahr 2022.

Der Eigenbetrieb hat Überlegungen entwickelt die Liegenschaft Bahnhofstr. 16 zu modernisieren. Insgesamt sollen die Fassade, Kellerdecke und Fenster gedämmt bzw. erneuert sowie die Heizungs- und Warmwasserversorgung ökologischer und bedarfsgerechter gestaltet werden. Hierfür erfolgte die bautechnische Planung mit dem Architekturbüro Pfaff, Wiesloch sowie die technische bzw. energetische Ausführung mit dem Ingenieurbüro für Energieberatung Acker aus Heidelberg. Die entsprechenden Konzeptvorschläge und Kostenansätze wurden entwickelt und in der TUPV-Sitzung am 16. November 2021 beschlossen. Die Stadt Walldorf investiert mit den vorgeschlagenen Maßnahmen in die Zukunft und vermeidet nicht nur einen Heizungsausfall mit einer entsprechenden Problemstellung des akuten Handlungsbedarfs in der Heizperiode. Die Liegenschaft wird mit der Sanierung auf den aktuellen Stand der Technik gebracht und trägt einen Teil zur Reduzierung des CO₂-Ausstoßes bei.

Matthias Renschler
Bürgermeister

Anlage